

„Kein Projekt ist zu groß oder zu klein“ ...



Die Hallenkrane bieten 50 t Tragfähigkeit.

... so das Motto von Gouweleeuw BV. Einst als Auto-, Lkw- und Nutzfahrzeuglackierer gestartet, spielt das 1989 gegründete Unternehmen in Europa mittlerweile ganz vorne mit, wenn es darum geht, Krane, Baumaschinen und andere Großgeräte fachgerecht zu lackieren.

Dabei bietet das Unternehmen, das an mehreren Standorten im niederländischen Emmeloord vertreten ist, fortschrittliche Verfahren auf dem neuesten Stand der Technik. Erneuert wurde in diesem Jahr der große 22.500 m² Standort, der eine bebaute Fläche von 11.000 m² bietet. Mit der Renovierung entstand eine hochmoderne Betriebsstätte, bei der vor allem auch die logistischen Prozesse verbessert wurden. Die beiden großen Werkshallen sind speziell für das Handling großer und schwerer Maschinen ausgerichtet.

Mobil-, Raupen- und Turmdrehkrane werden hier ebenso lackiert wie Hubarbeitsbühnen, Teleskoplader oder auch Lkw.

Firmenfarben der Kunden lackiert und beschriftet.

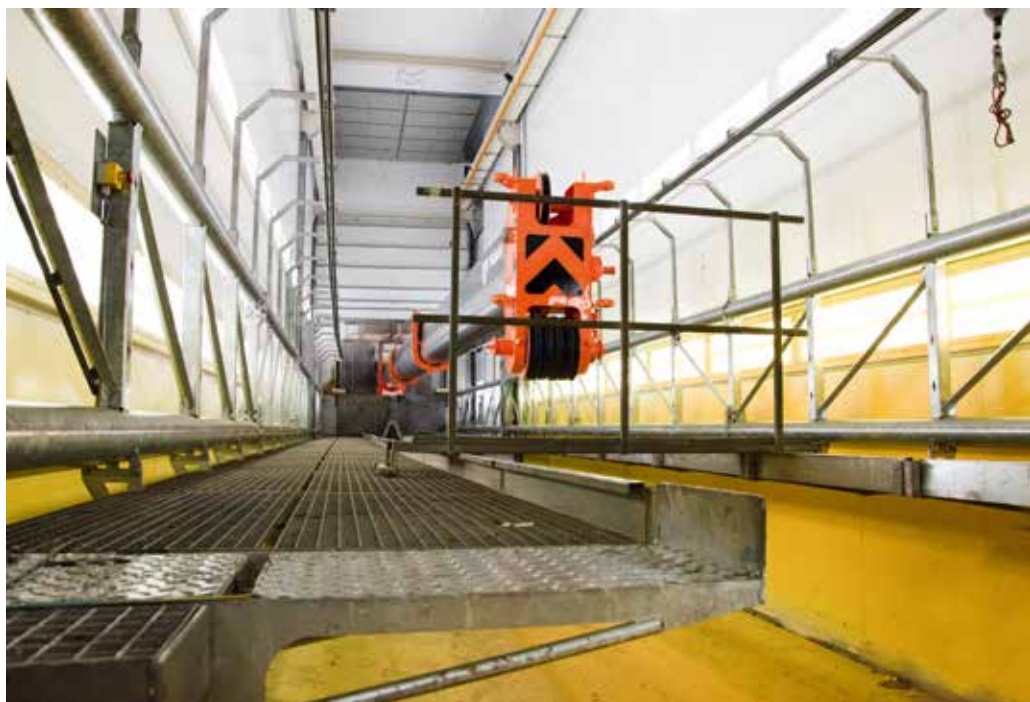
Der modernisierte Standort verfügt über großzügige Produktions- und Logistikeinrichtungen, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen.

Der große Vorteil der renovierten Firmenhallen ist, ... dass die Maschine das Gebäude während des gesamten Arbeitsprozesses nie verlässt!

Der große Vorteil der renovierten Firmenhallen ist, dass alle Arbeitsschritte unter einem Dach ausgeführt werden, sodass die Maschine das Gebäude während

Dabei werden nicht nur neue, sondern auch gebrauchte Maschinen in den individuellen

des gesamten Arbeitsprozesses nie verlässt!



Blick in die Auslegerhalle.



Besonders wichtig und besonders zeitaufwendig die Vorbereitung des zu lackierenden Krans und seiner Teile.

Dies kommt der Qualität des Endprodukts zugute und gewährleistet auch die Effizienz des Arbeitsprozesses, was eine kurze Durchlaufzeit von durchschnittlich zwölf Arbeitstagen garantiert.

Das Lackieren von Kranen erfordert umfangreiches Know-how. Durch die Demontage großer und kleiner Blechteile lassen sich auch schwer oder gar nicht erreichbare Stellen gut bearbeiten. Das ist besonders wichtig, denn an solchen Stellen setzt Rost an und Oxidation ein, sollten sie unbearbeitet und schlecht konserviert sein.

Für die Demontagetätigkeiten und Logistik können die Mitarbeiter zwei Hallenkranen mit 50 t Tragfähigkeit nutzen, sodass eine externe Anmietung eines Krans in den meisten Fällen überflüssig ist.

Nach dem Demontageprozess werden die Maschinen gereinigt und vorbereitet – die perfekte Basis für ein qualitativ hochwertiges Endprodukt, aber auch der zeitaufwendigste Prozess.

Das anschließende Lackieren erfolgt in einer der zehn Lackierkabinen, deren Abmessun-

gen 15 bis 35 m Länge, 5 bis 10 m Breite und 12 m Höhe betragen – viel Platz also für das Lackieren von Kranen.

Mit einer Länge von 35 m ist die Auslegerhalle die längste der zehn Kabinen. Diese 5 m breite und 12 m hohe Kabine wird insbesondere zum Lackieren von Teleskopauslegern genutzt und verfügt über einen 12,5-t-Hallenkran.

Der Auftrag des Farb- und Lacksystems ist der wichtigste Teil der Konservierung der Krane und entscheidend für deren Werthaltigkeit und ein professionelles Erscheinungsbild.

Dabei verwendet Gouweleeuw chromatfreie Zweikomponenten-Epoxy-Primer-Oberflächenfüller und hochfeste 2K-Polyurethan-Decklacke des Lacklieferanten AkzoNobel.

Abschließend erhält der Kran mittels Aufklebern die Betreiberbeschriftung und das Betreiberlogo.



Über zehn Lackierhallen unterschiedlicher Größe verfügt Gouweleeuw in Emmeloord seiner Teile.